November 2025

WIR

Infos & News der IG Metall Audi Ingolstadt

IG METALL @AUDI

Gemeinsam stark – für mehr Audi im Audi! »

132 Kandidatinnen und Kandidaten treten für die IG Metall zur Betriebsratswahl 2026 an: Ein starkes und vielfältiges Team für mehr Sicherheit in unsicheren Zeiten!

Zeit für Zukunft:

Mitbestimmung, Zusammenhalt, Sicherheit

Die IG Metall bei Audi hat ihre Liste der Kandidatinnen und Kandidaten für die bevorstehenden Betriebsratswahlen 2026 aufgestellt. Mit einem starken und vielfältigen Team geht die Gewerkschaft in die Wahl, die zwischen dem 1. März und dem 31. Mai 2026 stattfinden wird.

Die über 1.500 Vertrauensleute, die rund 30.000 IG Metall Mitglieder bei Audi in Ingolstadt vertreten, stimmten in geheimer Wahl mit 96 Prozent für ihre 132 Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter umfassende Liste.

Die IG Metall Liste spiegelt die Vielfalt der Belegschaft wider: Sie umfasst Beschäftigte aus Produktion, Technik, Verwaltung und Entwicklung – Frauen und Männer, junge und erfahrene Kolleginnen und Kollegen, mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen.

Der Vorsitzende des Betriebsrats Jörg Schlagbauer und seine beiden Stellvertreterinnen Karola Frank, zugleich Vorsitzende der IG Metall bei Audi, und Rita Beck führen die Liste für „Mehr Audi im Audi" an.

„Demokratie beginnt am Arbeitsplatz", so **Karola Frank**, Vorsitzende der IG Metall Vertrauenskörperleitung bei Audi im Werk Ingolstadt: „Mitbestimmung ist kein Selbstläufer, sondern muss täglich neu erkämpft werden. Mit einer starken IG Metall Liste wollen wir die Mitbestimmung bei Audi weiter ausbauen und die Interessen der Kolleginnen und Kollegen nachhaltig vertreten. Unsere Kandidatinnen und Kandidaten stehen für Mitbestimmung, soziale Gerechtigkeit und eine zukunftsfähige Transformation des Unternehmens. Gerade in den kommenden Jahren werden wir uns verstärkt für die Weiterentwicklung und die Wetterfestigkeit des Standortes Ingolstadt einsetzen müssen."

Rita Beck, stellvertretende Betriebsratsvorsitzende, betont: „Die Liste umfasst erfahrene Betriebsratsmitglieder ebenso wie neue engagierte Kolleginnen und Kollegen aus unterschiedlichen Bereichen des Unternehmens. Ziel ist es, die Interessen der Beschäftigten bei Audi weiterhin kraftvoll und kompetent zu vertreten, insbesondere in Zeiten tiefgreifender technologischer und wirtschaftlicher Veränderungen."

Jörg Schlagbauer, Vorsitzender des Gesamtbetriebsrats und Spitzenkandidat der IG Metall bei Audi: „Wir setzen uns für sichere Arbeitsplätze, faire Entlohnung und gute Arbeitsbedingungen ein – und das mit einer starken Stimme im Betrieb. Die vergangenen Jahre haben deutlich gezeigt, dass wir Metallerinnen und Metaller in guten wie in schlechten Zeiten für das Wohl der Belegschaft stehen. So konnten wir in diesem Jahr nach langen und harten Verhandlungen Eingriffe in bestehende Tarifverträge und flächendeckende Auslagerungen von ganzen Unternehmensbereichen verhindern sowie die Beschäftigungsgarantie mit der Audi Zukunftsvereinbarung um vier Jahre bis 2033 verlängern. Das gibt allen Audianerinnen und Audianern Sicherheit in unsicheren Zeiten."

Deutschland muss Industrieland bleiben!

„Die Handlungsfähigkeit von Audi in Zeiten des gerade stattfindenden epochalen Umbruchs in der Automobilindustrie steht für uns als IG Metall ganz oben auf der Tagesordnung“, erklärt Karola Frank, Vorsitzende der IG Metall Vertrauenskörperleitung.

„Neben internen Themen spielen dabei auch die politischen Rahmenbedingungen in Deutschland und Europa eine große und entscheidende Rolle. Wir müssen Antworten geben auf die Zollpolitik der USA und die wettbewerbsverzerrende Subventionspolitik der Industrie in China.“

Drei Themen stehen für die IG Metall dabei besonders im Mittelpunkt:

1. Local-Content – lokale Wertschöpfung

Unser Ziel: Gute Arbeit sichern, Abhängigkeiten bei Rohstoffen verringern und die wirtschaftliche Zusammenarbeit in Europa stärken.

Unsere Forderung: Industriepolitik, die unsere Standorte wettbewerbsfähig hält und Arbeitsplätze sichert. Auch bei uns in Ingolstadt.

Unsere Antwort: Local Content, also eine Erhöhung des Anteils der heimischen, lokal vor Ort bezogenen Waren, Dienstleistungen oder Komponenten in der Lieferkette bei Herstellern in der Europa.

2. Industriestrompreis

Unser Ziel: Eine wettbewerbsfähigere Industrie durch einen günstigeren Industriestrompreis.

Unsere Forderung: Energiepolitik, die unsere Standorte wettbewerbsfähig hält und Arbeitsplätze sichert. Auch bei uns in Ingolstadt.

Unsere Antwort: 5 Cent pro Kilowattstunde für energieintensive Betriebe. Ausbau erneuerbarer Energien, bessere Netze und leistungsfähige Speicher für Strom und Wasserstoff.

3. Aktive Industriepolitk

Unser Ziel: Investitions- und Planungssicherheit, wettbewerbsfähige und innovative Unternehmen, deren Entwicklungen und Produkte in Europa und weltweit nachgefragt werden.

Unsere Forderung: Gezielt durch öffentliche Investitionen Wachstumsimpulse setzen, wie beispielsweise in öffentliche Infrastruktur (Brücken, Straßen, Bahn, Forschung, Bildung, Digitales, Energie).

Unsere Antwort: Eine aktive, strategische und industriepolitische Politik in Deutschland und Europa!

MITGLIEDER BONUS

IG METALL @AUDI

für IG Metall-Mitglieder bei Audi kommt ab 2026!

SO GEHT`S:

Jedes einzelne Mitglied der IG Metall – jede und jeder von euch – ist von unschätzbarem Wert für Audi.
Als Anerkennung für euren unermüdlichen Einsatz haben wir im Rahmen der Audi Zukunftsvereinbarung für euch einen IG Metall Tarifvertag zur Mitgliedervorteilsregelung (kurz: Mitgliederbonus) verhandeln können!

Ein Mitgliederbonus, der nicht nur ein Dankeschön sein soll, sondern ein Zeichen für den unglaublichen Zusammenhalt, den die IG Metall – und damit ihr alle – bei Audi verkörpert.

Der Mitgliederbonus kann von
01.09.2025 bis einschließlich 15.12.2025
über die Werkforce App beantragt werden.
Zum 01.12.2025 muß eine dreimonatige IG Metall Mitgliedschaft bestehen, sowie ein unbefristetes aktives Arbeitsverhältnis mit der Audi AG.

Wichtig: Grundsätzlich erhalten nur IG Metall Mitglieder den Bonus, wenn Sie am Stichtag der Beantragung:

- seit mindestens drei Monaten Mitglied der IG Metall sind und satzungsgemäßen Mitgliedsbeitrag zahlen (1% vom durchschnittlichen Bruttoentgelt);
- seit mindestens drei Monaten ununterbrochen bei der AUDI AG arbeiten;
- sich mit der AUDI AG in einem aktiven und unbefristeten Arbeitsverhältnis befinden;
- ihr Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis mit der AUDI AG nicht gekündigt ist;

Der IG Metall Mitgliederbonus muss von jedem IG Metall Mitglied jedes Jahr bis zum Stichtag aktiv neu beantragt werden, ansonsten erhält er keinen Mitgliederbonus!

www.igmetall-audi.de Werkforce App #derinfokanalderzukunft

So startest Du mit Werkforce:

1. Installieren

Google Play

App Store

2. Anmelden

Mit Deinem IGMetall.de Konto oder erstelle direkt in der App ein Konto

3. Loslegen

4. Mitgliederbonus beantragen

Werkforce

Bestätigungs-E-Mail erhalten

Schritt 1:
Werkforce App auf dem Handy herunterladen

App Store

Google Play

Sofern bereits ein Konto beim IG Metall Selfservice erstellt wurde
Schritt 2a:
Mit den Kontodaten analog dem IG Metall Selfservice anmelden

Nur, wenn noch kein Konto beim IG Metall Selfservice erstellt wurde
Schritt 2b:
Unter „Jetzt Konto erstellen" Daten eingeben und anschließend
„Als IG Metall-Mitglied registrieren" klicken

Schritt 3:
Unter „Profil" auf „Bonus beantragen" klicken

Schritt 4:
Ausfüllen, Haken bei der Zustimmung setzen und den Antrag über „Bonus beantragen" abschicken

Herausgeber IG Metall, V.i.S.d.P.: IG Metall Ingolstadt, Carlos Gil, Ettinger Str. 53 A., 85057 Ingolstadt. Redaktionsteam: Ralf Mattes. Fotos: IG Metall, Alfred Weck, AUDI AG, Gestaltung: www.kreativkonzept.net, Ingolstadt